

# Stadt Köthen (Anhalt)

Der Oberbürgermeister

## Beschlussvorlage

2009222/8

Dezernat: <b>OB</b>	aktuelles Gremium <b>Sanierungsausschuss</b>	Sitzung am: <b>23.09.2009</b> TOP: <b>2.4</b>
Amt: <b>Amt 20</b>	öffentlich <b>ja</b>	Vorlagen-Nr.: <b>2009222/8</b>
	Az.:	erstellt am: <b>12.08.2009</b>

### Betreff

**Grundsatzbeschluss zum 1. Nachtrag zur Haushaltskonsolidierung für  
den Haushalt 2009 einschließlich Finanzplanjahre bis 2017**

### Beratungsfolge

Nr.	Gremium	Ist-Termin	Ergebnis
1	07.09.2009: Ortschaftsrat Dohndorf	07.09.2009	laut BV
2	08.09.2009: Ortschaftsrat Merzien	08.09.2009	laut BV
3	09.09.2009: Ortschaftsrat Arensdorf	09.09.2009	laut BV
4	14.09.2009: Ortschaftsrat Löbnitz an der Linde	14.09.2009	laut BV
5	16.09.2009: Ortschaftsrat Wülknitz	16.09.2009	laut BV
6	17.09.2009: Ortschaftsrat Baasdorf	17.09.2009	laut BV
7	17.09.2009: Sozial- und Kulturausschuss	17.09.2009	laut BV
8	23.09.2009: Sanierungsausschuss	23.09.2009	laut BV
9	24.09.2009: Bau- und Umweltausschuss	24.09.2009	laut BV
10	13.10.2009: Hauptausschuss	13.10.2009	laut BV
11	22.10.2009: Stadtrat	22.10.2009	laut BV

### Beschlussentwurf

Der Stadtrat beschließt auf der Grundlage des 1. Nachtragshaushaltsplanes 2009 gemäß § 2 Abs. 2 Ziff. 7 der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) den 1. Nachtrag zum Haushaltskonsolidierungskonzept für den Nachtragshaushalt 2009 einschließlich der Finanzplanjahre bis 2017.

### Gesetzliche Grundlagen:

- § 2, Abs. 2, Ziff. 7 GemHVO
- RdErl. des MI vom 08.12.1993, Pkt. 1

## **Darlegung des Sachverhalts / Begründung**

Ende August/Anfang September wurde bzw. wird den Stadträtinnen und Stadträten der Entwurf des 1. Nachtrages zum Haushaltskonsolidierungskonzept (HKK) 2009 bis 2017 sowie der Entwurf der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2009 einschließlich des 1. Nachtragshaushaltsplanes zugesandt.

Im 1. Nachtragsentwurf 2009 beläuft sich das Gesamtdefizit auf insgesamt 10.164.267 € einschließlich der Verlustvorträge in Höhe von 6.846.000 €. Das strukturelle Defizit liegt damit bei 3.318.267 €, mithin aufgrund der verbesserten Einnahmesituation 1.079.783 € weniger als noch im Ursprungshaushalt 2009.

Hier lag das strukturelle Defizit bei 4.398.050 €

Nach dem Gesetz zur Erleichterung der Haushaltsführung der Kommunen muss der Haushaltsausgleich spätestens im fünften dem letzten Finanzplanjahr folgenden Jahr erreicht sein. Für das Defizit des Haushaltsjahres 2009 bedeutet das einen Ausgleich bis spätestens 2017, so wie es auch der 1. Nachtrag zum HKK 2009 vorsieht.

Der 1. Nachtrag zum HKK 2009 beinhaltet neben der tatsächlichen Abrechnung der HKK-Maßnahmen der Jahre 2003 - 2008 die angepasste Finanzplanung mit einem vollständigen Haushaltsausgleich bis 2017.

Weitergehende Konsolidierungsmaßnahmen werden im Rahmen des HKK für das Haushaltsjahr 2010 vorgeschlagen.

Der 1. Nachtrag zum HKK ist gemäß § 2 Abs. 2 Ziff. 7 GemHVO zu beschließen und wird dann Bestandteil des Nachtragshaushaltsplanes 2009. Damit wird die Voraussetzung für eine kommunalaufsichtliche Genehmigung bzw. Bestätigung geschaffen.

Die Beratungs- und Beschlussreihenfolge entspricht die der Beschlussfassung der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2009.

## **Anlagen:**